



Emissionsfrei unterwegs mit Elektroauto als Firmenwagen

(Mynewsdesk) Schneider Schreibgeräte in Schramberg im Schwarzwald geht einen weiteren Schritt in Richtung Nachhaltigkeit. Das Unternehmen bezog im Mai das erste Elektroauto für seinen Firmenfuhrpark. Elektrisch betriebene Fahrzeuge stehen als Vorhaben in der Umwelterklärung 2013. Nun wurde das Vorhaben in die Realität umgesetzt und Mitarbeiter können das Elektroauto für Dienstfahrten buchen. Weitere Elektroautos sind schon in Planung.

Pfiffig sieht er aus, der dark blue metallic e-up! von Volkswagen. Auf 100 Kilometern verbraucht er nur 11,7 kWh. Er hat eine Reichweite bis zu 160 Kilometern und eignet sich hervorragend für Kurzstrecken in der Region, Kleintransporte oder Pendelfahrten zwischen den zwei Werken am Standort Schramberg im Schwarzwald. Das neue Firmenfahrzeug fährt rein elektrisch und damit emissionsfrei.

Trotz hoher Anschaffungskosten setzt Schneider auf Nachhaltigkeit in Projekten und Produktion. Seit über 15 Jahren ist der Schreibgeräte-Hersteller EMAS-zertifiziert und setzt sich regelmäßig neue Umweltziele. Diese werden in der Umwelterklärung publiziert und die Erfüllung durch unabhängige Gutachter geprüft. Auch bei den bisherigen Anschaffungen von Fahrzeugen wurden hinsichtlich Kraftstoffverbrauch und Schadstoffausstoß Modelle bevorzugt, die eine bessere Umweltverträglichkeit erreichen. Der Kauf eines Elektroautos setzte eine gewisse Praxisreife voraus, die mit den neuen Entwicklungen der Autohersteller jetzt gegeben ist. In näherer Zukunft plant Schneider auch die Beschaffung eines Kleintransporters mit Elektro-Antrieb.

Bahnfahren wird bei Geschäftsreisen vorgeschrieben

Weiter entfernt liegende Reiseziele werden, sofern dies möglich ist, weiterhin obligatorisch mit dem Zug zurückgelegt. In dieser Hinsicht ist man bei Schneider konsequent. 36 Angestellte der Firma besitzen eine Business Bahncard. Fast 200.000 km legen die Mitarbeiter der Firma im Jahr mit Ökostrom mit der Bahn zurück.

Zeit umzusatteln

Auch den alltäglichen Berufsverkehr hat Schneider durch die Einführung kostenlos leihbarer E-Bikes um ca. 50.000 Autokilometer verringern können. 51 Mitarbeiter der Firma fahren statt mit dem Auto nun an mindestens 80 Tagen im Jahr mit dem Fahrrad zur Arbeit. So macht Umweltschutz nicht nur Sinn, sondern auch Spaß. Es geht darum, den Menschen Alternativen zum Autofahren aufzuzeigen und diese so einfach zugänglich zu machen, dass es keinen Aufwand bedeutet, aus der Routine auszubrechen. Für die, die das Radfahren dennoch scheuen, gibt es auch noch einen kostenfreien Firmenbus.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/1vtb5i>

Permanenlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/vermischtes/emissionsfrei-unterwegs-mit-elektroauto-als-firmenwagen>

=== Emissionsfrei unterwegs mit Elektroauto als Firmenwagen (Bild) ===

Shortlink:

<http://shortpr.com/aptpaq>

Permanenlink:

<http://www.themenportal.de/bilder/emissionsfrei-unterwegs-mit-elektroauto-als-firmenwagen>

Pressekontakt

SCHNEIDER Schreibgeräte GmbH

Frau Martina Schneider
Schwarzenbach 9
78144 Schramberg

presse@schneiderpen.de

Firmenkontakt

SCHNEIDER Schreibgeräte GmbH

Frau Martina Schneider
Schwarzenbach 9
78144 Schramberg

mynewsdesk.com/de/schneider-schreibgeraete-gmbh
presse@schneiderpen.de

Schneider ist eine international führende Marke für Schreibgeräte. Alle Produkte zeichnen sich durch Qualität, Schreibkomfort, Design und Alltagstauglichkeit aus. Gegründet 1938, beschäftigt das Familienunternehmen rund 500 Mitarbeiter und vertreibt sein etwa 200 Artikel umfassendes Sortiment in über 100 Ländern.

Umwelt und Verantwortung werden großgeschrieben. Das Familienunternehmen mit fast 75jähriger Erfahrung und Kompetenz ist sich seiner Mitverantwortung für die Gesellschaft und für künftige Generationen bewusst. Schneider entwickelt und produziert fast ausschließlich in Deutschland. Damit werden höchste Produktqualität und die Einhaltung der anspruchsvollen deutschen ökologischen und sozialen Standards garantiert.

Ebenso ist die Nachhaltigkeit ein wichtiger Grundsatz bei Herstellung und Vertrieb. Ausdruck davon ist u.a. die Zertifizierung nach dem weltweit strengsten Umwelt-Management-System nach EU-Öko-Audit-Verordnung EMAS. Für ökologisches Engagement und für die Wahrnehmung sozialer Verantwortung, z.B. die Schaffung von Fortbildungsmöglichkeiten für Mitarbeiter und den Verzicht auf Auslagerung der Produktion in Billiglohnländer wurde Schneider als beispielhaftes Unternehmen mit dem European Office Product Award Corporate Social Responsibility 2011 ausgezeichnet.